

Musiklernen Schweiz

Präsentation einer Studie zu den Angeboten und Anbietenden ausserschulischer Musikbildung

Hochschule Luzern – Musik, 18. März 2022

Arsenalstrasse 28a, 6010 Luzern-Kriens

Informationen unter: www.hslu.ch/de-ch/musik/agenda/musiklernen-schweiz/

ab 15h30 Empfang und Begrüssungskaffee (Foyer UG1)

16h15 Beginn der Veranstaltung (Saal Salquin, Zugang über UG1)

Begrüssung

Valentin Gloor, Direktor Hochschule Luzern – Musik

Christine Bouvard Marty, Präsidentin Verband Musikschulen Schweiz

Schwyzerörgeli-Duo

Adrian Würsch und Timo Burch

Grusswort

Rosmarie Quadranti, Präsidentin Schweizer Musikrat

Grusswort

Marco Frauenknecht, Stadtrat, Bildungs- und Kulturdepartement, Kriens

Einblick in die Ergebnisse der Studie Musiklernen Schweiz

Marc-Antoine Camp, Leiter CC Forschung Musikpädagogik, Hochschule Luzern – Musik

Bastian Hodapp, Senior Wissenschaftlicher Mitarbeiter Hochschule Luzern – Musik

Blockflötenensemble Dacapos der Musikschule der Stadt Luzern

Elena Emanuele, Juana Fernandez, Ellen Häni, Jonas Hofstetter, Maja Mühlebach und

Fiona Rölli, Leitung: Laura Schmid

Die Bedeutung der Amateurverbände für das Musiklernen in der Schweiz

Luana Menoud-Baldi, Präsidentin Schweizer Blasmusikverband

Das Engagement des Bundes für die Musikbildung im Rahmen der Stärkung
kultureller Teilhabe

Myriam Schleiss, Leiterin Dienststelle Kulturelle Teilhabe, Bundesamt für Kultur

Eine neue Studie zur Versorgung durch Musiklernangebote in Deutschland

Ulrich Rademacher, Vorsitzender Verband deutscher Musikschulen

Die Studie Musiklernen Schweiz im europäischen Kontext der Musikschulforschung

Michaela Hahn, Senior Lecturer Musikschulforschung, Universität für Musik und

Darstellende Kunst, Wien

Electronica Organica

Laura Nucha und Andrea Küttel

ab 18h15 Apéro riche (Foyer UG1)
